

Planungsteam GEK 2015



Landschaft
planen+bauen



ube



Lp+b



IPS



eco

Auftraggeber

Landesamt für
Umwelt
Gesundheit und
Verbraucherschutz



GEK Pretschener Spree

Die ersten Schritte auf dem Weg
zur Maßnahmenfindung

Martin Halle



Treffen der Gebietsarbeitsgruppe Landwirtschaft am
10.01.2013

Planungsteam GEK 2015



ube

Landschaft
planen+bauen

• Lp+b



• IPS



• eco

Auftraggeber

Landesamt für
Umwelt
Gesundheit und
Verbraucherschutz



GEK Pretschener Spree

Die ersten Schritte auf dem Weg
zur Maßnahmenfindung

1. Einführung
2. Gewässerökologische Grundlagen
3. Planerische Prinzipien der GEK-Erstellung

Martin Halle



Treffen der Gebietsarbeitsgruppe Landwirtschaft am
10.01.2013

Planungsteam GEK 2015



ube

Landschaft
planen+bauen

• Lp+b



• IPS



• eco

Auftraggeber

Landesamt für
Umwelt
Gesundheit und
Verbraucherschutz



GEK Pretschener Spree

Die ersten Schritte auf dem Weg
zur Maßnahmenfindung

1. Einführung – Aufgabenstellung und
heutiger Termin

Martin Halle



Treffen der Gebietsarbeitsgruppe Landwirtschaft am
10.01.2013

Die Aufgabe

Unsere Aufgabe ist es ...

- eine **Gesamtkonzeption** für das GEK-Gebiet Pretschener Spree zu entwickeln,
- die die **gewässerökologischen Ziel- und Rahmenvorgaben** der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) erfüllt.

Die Aufgabe

Es geht also darum, ...

- **zu prüfen**, wie weit und
- in welcher Hinsicht der **Ist-Zustand von den Zielvorgaben abweicht** und darum,
- **Maßnahmenvorschläge zu entwickeln**, die geeignet sind, diese Ziele zu erreichen.

ACHTUNG: Ein GEK ist keine verbindliche Vorplanung, sondern ein Konzept, ...

soll aber ohne planungsrechtliche Verbindlichkeit fachliche Entscheidungshilfen für darauf aufbauende Planungen geben.

Die Aufgabe

Wiederherstellung eines naturnahen Gewässerzustands um jeden Preis?

Das verlangt auch die WRRL nicht!

Vielmehr sieht sie vor, dass ...

- **betroffene Nutzer in den gesamten Planungsprozess einbezogen** und
- deren **berechtigte Interessen berücksichtigt** werden.

Die WRRL enthält außerdem Vorgaben für ...

- **Abwägungsentscheidungen,**
- die zu **abgestuften gewässerökologischen Zielen** führen können, wenn die dafür definierten Bedingungen gegeben sind.

Die Aufgabe

Somit sind wir, als das mit der GEK-Erarbeitung beauftragte Team, sowohl aufgefordert ...



- die Gewässer quasi **aus den Augen eines Fisches oder einer Köcherfliegenlarve** zu betrachten und Verbesserungsvorschläge zu entwickeln, als auch
- **aus planerischer Sicht die Konsequenzen dieser Veränderungsvorschläge für den Menschen und**
- die **weitere Natur**

zu berücksichtigen.



Der heutige Termin

Heutiger Termin als ..

- **Auftakt** für den besagten Abwägungs- und Abstimmungsprozess mit
- der flächenmäßig am stärksten betroffenen Nutzergruppe der **Landwirtschaft**,

... zum frühest möglichen Zeitpunkt innerhalb des Planungsprozesses (Ende der Defizitanalyse und Beginn der Maßnahmenentwicklung)

Gemeinsame Lösungssuche

Auseinandersetzungen, zwischen Ökologen und Landwirten, die ...

- nur der **Verfestigung gegenseitiger Vorurteile** dienen und
- ausschließlich **Schuld-, statt Ziel-orientiert** geführt werden,

... führen keinen Schritt in Richtung einer vernünftigen Lösung und gibt es bereits genug.

Gemeinsame Lösungssuche

Wenn aber die grundsätzliche Berechtigung sowohl der Nutzeransprüche und Interessen, als auch der Ökologie ...

- gegenseitig anerkannt wird und
- in bzw. nach einer offenen Diskussion
- echtes Interesse an einer gemeinsamen Lösungssuche besteht

... wird diese auch in tragfähiger Form gefunden werden können.

In diesem Sinne wünsche ich uns gemeinsam hier und heute sowie für den weiteren Fortgang viel Erfolg!